



V. 1^K F.

(cat. 4, 33^b - 46.)



28

Verzeichniß derer Herren Prediger,

WELCHE
in dem, durch GOTTES Gnade, glücklich zurückgelegten 1787^{ten} Jahre,
in der hiesigen

Schloß- und Universitätskirche,
für die Herren Professores Theologia,
und in den
hierzu angestellten vier Predigercollegiis,
geprediget haben;

Welches, nach abgelegtem herzlichem Wunsche zum Neuen Jahre,
schuldigt überreicht

M. Christian Gottlieb Kästners,

aus Edlin bey Meissen,
Universitätsproklamatoris und der Schloß- und
Universitätskirche Custodis
hinterlassene Wittwe.

Mit neuer Kraft und neuem Leben
Beginnen wir das neue Jahr;
Ein froh Geschenk vom Herrn gegeben,
Wie jedes unster frühern war!
Doch seiner würdig zu genießen,
Für Zeit und für die Ewigkeit;
Daß seine Stunden nützlich fließen,
Ist Weisheit und Glückseligkeit.

Und wer, als dem wir alle Gaben,
Gesundheit, Wohl und Ueberfluß,
Allein stets zu danken haben,
Lehrt uns den christlichen Genuß?
Wer stärkt den Geist, die müden Hände,
Zu immer frischer Thätigkeit?
Wer führt vom Anfang bis zum Ende
Die Tage fort in Heiterkeit?

Nur Du, o Vater unsers Lebens!
Bist Licht und Rath auf dieser Bahn;
Sonst wanket unser Schritt vergebens,
Und irrst im trüglich dunkeln Wahn.
Schon fühlt mit kindlichem Vertrauen
Die Schaar der Deinen festen Muth;
Weil sie, gewohnt auf Dich zu schauen,
In Deiner weisen Leitung ruht.

D! jene Kraft und jene Stärke,
Ergieße, sanft von Dir bewegt,
Auf den sich, der zum schwersten Werke,
Dein hohes Bild auf Erden trägt!
Auf unsern Fürsten! Millionen
Beschütze ferner noch Sein Blick!
Sein Herz und Seine Huld zu lohnen,
Schenk Ihm das höchste Menschenglück!

Noch ferner treu dem edlen Nahmen,
Laß diese hohe Schule seyn!
Auch künftig streu sie Weisheitssaamen,
Und erndte tausend Früchte ein!
Vertraut mit Rechten und mit Pflichten
Sey immer jede Obrigkeit,
Und jeder Stand, sie zu verrichten,
In tugendhafter Thätigkeit!

In dieses thätiggute Leben
Sey unser aller bestes Loos!
Es wird uns Seelenruhe geben,
Es macht den Geist im Leiden groß.
Und überfällt uns wider Hoffen
Des Lobes fürchterliche Macht;
Wir sagen dann auch unbetroffen:
Mein Werk auf Erden ist vollbracht!

A) Diejenigen, welche für die Herren Professores Theologiae geprediget haben:

- Herr M. Gottl. Ernst Schulze, aus Thüringen, der philos. Facultät ordentl. Vespitzer und Diacon.
 Herr Job. Friedrich Baldauf, a. Dittmannsdorf.
 - Job. Christ. Beyer, a. dem Erzgebürge.
 - Franz Chr. Curdes, a. Belgig, des Predigtamts Candidat.
 - Franz Aug. Gottlob Curdes, a. Luckau.
 - Traugott Benjamin Decker, a. d. Erzgebürge.
 - Christ. Friedr. Dentler, a. Freyberg.
 - Carl Heinrich Eckolt, a. d. Meißnischen.
 - M. Imman. Lebrecht Ender, a. Guben.
 - Joseph Ernst Kfiger, aus Schleusingen, jetzt Cantor in Lübben.
 - Ernst Friedr. Imman. Faber, a. d. Meißn.
 - Friedr. Gottb. Hartmann, a. d. Meißn.
 - George Hennig, a. d. Meißnischen.
 - David Herbst, a. Thüringen.
 - Job. Gottfried Herrmann, a. d. Meißnischen.
 - August Friedrich Hertel, a. Wildensfels.
 - Johann Friedr. Gottlieb Hutb, a. Zerbst.
 - Job. Friedrich Janek, a. Dresden.
 - Carl Friedr. Jungbähnel, a. Wildensfels.
 - Job. Friedr. Kayser, a. Raumburg.
 - M. Friedr. August Wilhelm Krause, a. Dahme.
 - Christian Ernst Krenzler, a. Raumburg.
 - Christ. Gottb. Kunze, a. d. Oberlausig.
 - Johann Gottf. Kühn, a. d. Meißnischen.
 - Job. Christ. Rätner, a. d. Gebürge.
 - Aug. Wilhelm Kechel, a. d. Churkreise, des Predigtamts Candidat.
 - Job. Gottlieb Lesche, a. d. Meißnischen.
 - Job. Paul Mende, a. Raumburg.
 - Job. Gottlob Naumann, a. d. Meißnischen.
 - Job. Traugott Noth, a. Dresden, des Predigtamts Candidat.
 - Friedrich Ernst Püschel, a. d. Meißnischen.
 - Job. Friedrich Radecker, a. d. Voigtlande.
 - Georg Mich. Roscher, a. der Oberpfalz.
 - Carl Friedrich Rosenbahn, a. Wittenberg.
 - Christoph Friedrich Rost, a. Fudisim.
 - Friedrich Chr. Schimmel, a. Schweinitz.
 - M. Carl Friedrich Stein, a. d. Churkreise, des Predigtamts Candidat.
 - Job. Gottlob Steiner, a. d. Erzgebürge.
 - Carl Heinr. Epph. Thalwitzer, a. Meißn.
 - Job. Ernst Vinz, a. d. Niederlausig.
 - M. Job. Friedrich Volbeding, a. Barby, des Predigtamts Candidat.
 - Christian Heinr. Vollmar, a. Annaburg.
 - Job. Gottlieb Wertber, a. Thüringen.
 - Carl Benjamin Winzer, a. der Lausig.
 - M. Christ. Friedrich Wolff, aus Wittenberg, des Predigtamts Candidat.
 - M. David Gottlob Wolf, a. Schneeberg.

B) In den Predigercollegiis.

I.

Im Montagspredigercollegio,

Ordentliche Mitglieder:

- Herr Job. Traugott Noth, a. Dresden, des Predigtamts Candidat, Senior.
 - Job. Friedrich Kayser, a. Raumburg.
 - Carl Heinrich Eckolt, a. d. Meißnischen.
 - Sam. August Kunert, a. d. Meißnischen.
 - Job. Gottlieb Sechner, a. d. Lausig.
 - Job. Gottlob Naumann, a. d. Meißnischen.
 - Job. Ernst Vinz, a. der Niederlausig.

Ausserordentliche Mitglieder:

- Herr Georg Michael Roscher, a. d. Oberpfalz.
 - Sam. Traugott Sechner, a. d. Niederlausig.

- Gottlieb Adolph Klien, a. d. Oberlausig.
 - Christ. Gottfried Kaiser, a. Herzberg.
 - Christ. Fürchtegott Lehmann, a. Leckwig.

II.

Im Mittwochs predigercollegio,

Ordentliche Mitglieder:

- Herr Ernst Friedrich Imman. Faber, a. d. Meißnischen, Senior.
 - Job. Gottlieb Deutner, a. Wittenberg.
 - M. Job. Philipp Müller, a. d. Gebürge.
 - Christ. Gottfried Kaiser, a. Herzberg.
 - Georg Hennig, a. d. Meißnischen.
 - Job. Gottlob Semmler, a. d. Churkreise.
 - Sam. Gottbold Holzappel, a. Dresden.
 - Friedrich Ernst Püschel, a. d. Meißnischen.

Ausserordentliche Mitglieder:

- Herr Job. Paul Mende, a. Raumburg.
 - Job. Ernst Vinz, a. d. Niederlausig.

III.

Im Frentags predigercollegio,

Ordentliche Mitglieder:

- Herr M. Carl Friedrich Kessler, a. d. Meißnischen, des Predigtamts Candidat, Senior.
 - M. Christ. Friedr. Wolff, a. Wittenberg, des Predigtamts Candidat.
 - M. David Gottlob Wolf, a. Schneeberg.
 - Gottlieb Friedr. Ernst Börner, a. d. Churkreise.
 - M. Job. Philipp Müller, a. d. Gebürge.
 - August Theodor Lingke, a. Torgau.
 - M. Job. Friedrich Carl Alex. v. Pöllnitz, aus Oldenburg.

Ausserordentliche Mitglieder:

- Herr Job. Friedrich Janek, a. Dresden.
 - Job. Gottfried Liebe, a. d. Churkreise.
 - Job. Ferdinand Anhäuser, a. der Pfalz.
 - Georg Sigismund Bilterling, a. Eurland.
 - Carl Friedrich Wiffel, a. Kiefand.

IV.

**Im Sonnabends-Oberlausig-Ben-
dischen Predigercollegio,**

Ordentliche Mitglieder:

- Herr Johann Spann, a. Wadig, des Predigtamts Candidat, Senior.
 - August Theodor Adolph Möhn, a. Meschwitz, des Predigtamts Candidat.
 - Andreas Kantusch, a. Wiltzen.
 - Georg Hennig, a. Wiltzen.
 - Job. Andreas Kapler, a. Puschwitz.
 - Friedrich Fideiusus Schlinzig, a. Corne.
 - Johann Miesche, a. Nachlau.
 - Andreas Fabian, a. Daranig.
 - Andreas Töpfer, a. Dautzen.
 - Chr. Aug. Kubasch, a. Aßchirne.
 - Johann Krenze, a. Malschwitz.
 - Martin Spann, a. Wadig.
 - Jacob Delant, a. Muschelwig.

Ausserordentliche Mitglieder:

- Herr Maximil. Carl Adolph Jenichen, a. Depach.
 - Heinr. Willib. Im Teeße, a. Schweinitz.
 - Aug. Wilhelm Alberti, a. Triefel.
 - Job. Mart. August Ritter, a. Greußen.
 - Job. Friedrich Gröbel, a. Mücheln.

Wittenberg, bey Johann Eschriedrich.

Pon Ye 3652
L^o

✓

ULB Halle 3
002 173 891



56

Nur für den Lesesaal!

VDAT



M.C.





Verzeichniß derer Herren Prediger,

WESSE
in dem, durch GOTTES Gnade, glücklich zurückgelegten 1787ten Jahre,
in der hiesigen



1787.
Universitätskirche,
Professores Theologia,
und in den
ier Predigercollegiis,
diger haben;
rzlichen Wunsche zum Neuen Jahre,
digt überreicht
Gottlieb Kästners,
Edln bey Weissen,
matoris und der Schloß- und
tätskirche Custodis
assene Wittwe.

Nur Du, o Vater unsers Lebens!
Bist Licht und Rath auf dieser Bahn;
Sonst wanket unser Schritt vergebens,
Und irrst im trüglichen dunkeln Bahn.
Schon fühlt mit kindlichem Vertrauen
Die Schaar der Deinen festen Muth;
Weil sie, gewohnt auf Dich zu schauen,
In Deiner weisen Leitung ruht.

O! jene Kraft und jene Stärke,
Ergieße, sanft von Dir bewegt,
Auf den sich, der zum schwersten Werke,
Dein hohes Bild auf Erden träge!
Auf unsern Fürsten! Millionen
Beschütze ferner noch Sein Blick!
Sein Herz und Seine Huld zu lohnen,
Schenk Ihm das höchste Menschenglück!

Noch ferner treu dem edlen Nahmen,
Laß diese hohe Schule seyn!
Auch künftig streu sie Weisheitssaamen,
Und erndte tausend Früchte ein!
Vertraut mit Rechten und mit Pflichten
Sey immer jede Obrigkeit,
Und jeder Stand, sie zu verrichten,
In tugendhafter Thätigkeit!

Ja dieses thätiggute Leben
Sey unser aller bestes Loos!
Es wird uns Seelenruhe geben,
Es mache den Geist im Leiden groß.
Und überfällt uns wider Hoffen
Des Todes fürchterliche Macht;
Wir sagen dann auch unbetroffen:
Mein Werk auf Erden ist vollbracht!